



Der Kindergarten Holtsee wurde für seine Bildungsarbeit für eine nachhaltige Entwicklung als "Kita 21" ausgezeichnet. Leiter Marco Lemke, Erzieher Kay Neumann und Erzieherin Brigitte Dieckwisch (von links) präsentieren mit Kindern das damit verbundene Schild. Foto R. Krüger

Foto R. Krüger

Nachhaltige Bildung

Kindergarten Holtsee erhält Kita-21-Auszeichnung

Holtsee. Nachhaltiges Denken kommt nicht von allein. Deshalb versucht es das Erzieherteam des Kindergartens Holtsee durch Projekte bei den Kleinen zu fördern. Diese Bildungsarbeit für nachhaltige Entwicklung wurde jetzt durch die Umweltstiftung Safe Our Future (SOF) gewürdigt. „Kita 21“ heißt die Anerkennung, die die Holtseer vor wenigen Tagen erhielten. „Wir sind der erste Kindergarten im Kreis, der die Auszeichnung erhalten hat, sagte Leiter Marco Lemke. Durch zwei Projekte verdienten sich die Holtseer das Kita-21-Schild. Unter dem Motto *Vom Korn zum Brot* er-

fuh die Spatzengruppe mit Erzieherin Brigitte Dieckwisch, wie Getreide verarbeitet wird – das Backen von Brötchen inbegriffen. Die Kinder der Waldgruppe mit Erzieher Kay Neumann nahmen *Nahrungsmittel aus der Region* in den Blick, wozu auch das Kochen von Marmelade gehörte. „Die Auszeichnung bestätigt einen in der Arbeit“, sagte Lemke. So wundert es nicht, dass er auch 2015 mit den derzeit 46 Kindern in drei Gruppen wieder die Kita-21-Würdigung anstrebt. Dabei kann er sich ein Projekt rund um Spielzeuge und ihre Wertschätzung vorstellen. rik